

Musical „Titanic“ nominiert sein Ensemble

Musikprojekt mit vielen Groß-Umstädter Solisten

Groß-Umstadt. Vergangenen Sonntag gaben die Musical Factory sowie das Musical Ensemble Flame in Groß-Umstadt die Besetzung für ihre Inszenierung des Musicals „Titanic“ bekannt.

Fast auf den Tag genau 110 Jahre nachdem am 1. August 1908 die Reederei „White Star Line“ den Auftrag erteilte, das größte Passagierschiff der Welt - die Titanic - zu bauen, fiel im Odenwald der Startschuss für ein musikalisches Großprojekt.

Für die insgesamt zehn geplanten Aufführungen des Musicals „Titanic“ fanden in den letzten zwei Monaten umfangreiche Solo-Castings (mit mehr als 40 Bewerbungen) statt. Bewerber und Aktive beider Ensembles vergangenen Sonntag in der Geiersberg-schule Groß-Umstadt, um voller Spannung der Besetzungsbe-kanntgabe durch die beiden musi-

kalischen Leiter Ralph Scheiner (Musical-Factory) und Oliver Zahn (Flame) sowie dem für dieses Projekt gewonnenen Regisseurs Axel Staudinger zu folgen.

Die Inszenierung des „Titanic“ Projekts wird mit 19 weiblichen und 26 männlichen Solorollen besetzt. „Mit 10 Aufführungen, 4 verschiedenen Aufführungsorten (Rödermark, Alzenau, Groß-Umstadt und Münster), davon ein Open Air in Groß-Umstadt, 60 Aktiven im Ensemble sowie einem Liveorchester mit ca. 30 Musikern, stellt dieses Großprojekt im Jubiläumsjahr der Musical-Factory alles in den Schatten, was wir in den vergangenen 20 Jahren auf die Beine gestellt haben“, so Ralph Scheiner.

Über die reine Bekanntgabe der Rollenvergabe hinaus präsentierte Regisseur Axel Staudinger weitere Details zur geplanten Inszenierung des Musicals. „Insbesondere

die geschichtsträchtige Story des Musicals stellt einen hohen Anreiz für alle Beteiligten dar. Dazu kommen die verschiedenen Gelegenheiten der Aufführungsorte – somit werden wir die Gelegenheit für bis zu vier Varianten unserer Inszenierung bekommen, was gleichermaßen Anreiz und Herausforderung darstellt“.

Der Kartenverkauf für die am 12. April 2019 geplante Titanic-Premiere sowie die ersten geplanten Aufführungen am 13. und 14. April 2019 wurde bereits gestartet. Karten sind unter <https://kulturhalle-roedermark.de/veranstaltungen/kartenverkauf> erhältlich.

Für Rückfragen zu den geplanten Aufführungen, Aufführungsorten oder rund um das Titanic-Projekt steht Chorsprecher Tobias Stein oder Pressesprecher Frank Gebert unter Kontakt@musical-titanic.de jederzeit zur Verfügung.



Jubel in der Geiersberg-Schule in Groß-Umstadt: Hier erfuhren die Bewerber, wer eine Rolle im musikalischen Großprojekt „Titanic“ erhalten hat.

Foto: Musicalchor „Flame“